

# 57. Tour de Berlin

## KED-Bianchi Team Berlin siegt in der Teamwertung Gesamt-Einzelwertung - Christoph Pfingsten Platz 4

2. Etappe Rund um Rudow - Timon Seubert auf Platz 3

3. Etappe Einzelzeitfahren - Timon Seubert auf Platz 2

Berlin, 29.05.-01.06.09: Die 57. Tour de Berlin, neben der Internationalen Thüringen Rundfahrt, das zweite Weltcuprennen der U 23 in Deutschland, führte insgesamt über 5 Etappen und 593 km, mit einem hochkarätigen Fahrerfeld der Elite- und Profiteams aus acht Nationen. Eine Vorentscheidung über die Gesamtwertung war bereits auf der ersten Etappe nach zehn Kilometern gefallen, als das Feld auf der Windkante in verschiedene Gruppen zerfiel. Mit einem niederländischen Doppelsieg (Tom Relou und Robin Chaigneau (Cyclingteam Jo Piels)) endete die erste Etappe der Tour de Berlin. Mit Tino Thömel, der im Spurt der 19 köpfigen Siptzengruppe den siebten Platz errang, Jacob Fiedler (Platz13) und Christoph Pfingsten, der erst 300 m vor dem Ziel von der Verfolgergruppe gestellt wurde und Platz 15 belegte, war das KED-Bianchi Team stark vertreten und siegte in der Tagesmannschaftswertung der Auftakt-Etappe in Altlandsberg über 133 km.

Die zweite Etappe über 12 Runden und 152 km wurde aufgrund von Unwetter, um zwei Runden, auf 127 km verkürzt. Das Rennen wurde lange Zeit durch eine vierköpfige Spitzengruppe bestimmt, die zeitweise bis zu vier Minuten vor dem Feld lagen. Trotz Tempoverschärfung des Verfolgerfeldes erreichte die Gruppe mit 1:12 Minute Vorsprung das Ziel. Bei Gewitter und starken Regen siegte im Spurt der Niederländer, Jelle Posthuma, vor Franz Schiewer (LKT Team Brandenburg) und Timon Seubert (Berliner Ked-Bianchi-Team). Durch den dritten Platz von Timon Seubert verteidigte das Berliner KED-Bianchi Team die Führung in der Gesamt-Teamwertung auch auf der zweiten Etappe.

Im Zeitfahren der dritten Etappe über 16,4 Kilometer in Lehnitz setzte sich Dennis Luyt (Asito-Craft-Cycling-Team) mit vier Sekunden Vorsprung vor Timon Seubert vom KED-Bianchi-Team durch. Auf der vierten Etappe in Birkenwerder über 126 km siegte Tristan Marguet aus der Schweiz. Die Fahrer des KED-Bianchi Team kamen zeitgleich im Feld an und verteidigten die Gesamtführung in der Teamwertung.

Die letzte Etappe mit Start und Ziel in Berlin endete im Massenspurt, dabei setzte sich Steffen Karrow (Team Stadler) vor dem Niederländer Johim Ariesen sowie Ismail Aksoy aus der Türkei durch. Christoph Pfingsten vom KED-Bianchi Team Berlin erkämpfte den zehnten Platz und verteidigte damit den vierten Platz in der Gesamt-Einzelwertung. Franz Schiewer vom LKT Team Brandenburg verteidigt auf der letzten Etappe seinen Vorsprung von 19 Sekunden vor dem Niederländer Tom Relou, auf Platz drei kam der Deutsche Zeitfahrmeister der Junioren Jakob Steigmüller. In der Mannschaftswertung gab es einen Sieg der Berliner KED Bianchi Mannschaft vor dem Cyclingteam Jo Piels und dem LKT Team Brandenburg.



Teamwertung: 1. Platz KED-Bianchi Team Berlin; 2. Platz Cyclingteam Jo Piels; 3. Platz LKT Team Brandenburg



Teamwertung: 1. Platz KED-Bianchi Team Berlin v.l.n.r.  
 Tino Thömel; Christoph Pfungsten; Jacob Fiedler, Jörg Lehmann; Timon Seubert, Stefan Müller



2. Et. Rund um Rudow v.l.n.r.: 2. Platz Franz Schiewer (LKT Team Brandenburg)  
 Sieger Jelle Posthuma (Cyclingteam Jo Piels)  
 3. Platz Timon Seubert (KED-Bianchi Team Berlin)



3. Etappe 16,4 km Einzelzeitfahren v.l.n.r.: 2. Platz Timon Seubert (KED-Bianchi Team Berlin)  
 Sieger Dennis Luyt (Asito CraftCycling Team)  
 3. Platz Johannes Kahra (LKT Team Brandenburg)



4. Platz Gesamteinzelfwertung Tour de Berlin 2009: Christoph Pfingsten (Vize-Weltmeister 2009)